Aufsichtsrat: (7—12) Vors.-Stellv. G. Wilkes, H. Frese, O. Herzog, E. E. Klein, A. Lekebusch, Emil Linkenbach. H. Toelle, Oberbürgermeister Voigt, Barmen; Carl Reinshagen, Peter Stahlschmidt, Ronsdorf; Dir. H. Schwieger, Berlin.

Zahlstelle: Barmen: Berg. Märk. Bank. *

Kleinbahn-Akt.-Ges. Bebitz-Alsleben in Beesenlaublingen.

Gegründet: 11./7. 1905; eingetr. 14./9. 1905 in Alsleben. Statutänd. 18./6. 1906 u. 27./9. 1907. Gründer: Der Königl. Preuss. Fiskus; Provinzialverband der Prov. Sachsen; Kreiskommunalverband des Saalkreises; Gemeinde Beesenlaublingen, August Ernst G. m. b. H., W. C. Ernst Erben G. m. b. H., Beesenlaublingen; Saline Laublingen Gebr. Ernst, Laublingen; Zuckerfabrik u. Raffinerie Mucrena. von Krosigk, Roth & Co. bei Mucrena; A. Conrad auf der Pregelmühle bei Alsleben.

Zweck: Bau und Betrieb der vollspurigen Kleinbahn von Bebitz über Beesenlaublingen nach Mucrena (Betriebsöffnung 17./12. 1905) und von Beesenlaublingen nach Alsleben (Betriebsöffnung 1908).

Kapital: M. 800 000 in 800 Namen-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 333 000. Die G.-V. v. 18./6. 1906 beschloss Erhöhung um M. 467 000 in 467 Nam.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1908 behufs Fortsetzung der Bahn nach Alsleben.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Eisenbahnbau 408 182, Wert des unentgeltlich hergegebenen Grund und Bodens 20 000, Effekten 31 814, Bankguth. 420 789, Material. 1263, Kleiderkassa 66, Kassa 284. — Passiva: A.-K. 800 000, Disp.-F. 20 000, Ern.-F. 4753, Spec.-R.-F. 453, Bilanz-R.-F. 2453, Vorschuss-Kto 12 738, Div. 31 635, do. alte 5500, Vortrag 4865. Sa. M. 882 400.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 3343, z. Ern.-F. 2960, z. Spec.-R.-F. 340, z. Bilanz-R.-F. 1879, Reingewinn 36 500. — Kredit: Vortrag 797, Zs. 7237, Betriebs-Überschuss 36 988. Sa. M. 45 023.

Dividenden 1905/06—1906/07: 5¹/₂, 9¹/₂% auf M. 330 000.

Vorstand: Gemeindevorsteher Herm. Butzmann, Kaufm. Friedr. Ernst, Stellv. Ziegeleibes. Karl Ernst, Beesenlaublingen.

Aufsichtsrat: Vors. Landrat Dietrich von Krosigk, Halle a. S.; Stellv. Fabrikant Friedr. Ernst, Beesedau; Reg.-Rat Ed. Dietze, Landesrat Herm. Hennicke, Merseburg; Mühlenbes. Emil Conrad, Pregelmühle; Landrat von Wedel, Eisleben; Bürgermeister Otto Uehr, Gutsbesitzer Emil Köhler, Alsleben.

Zahlstelle: Halle a. S.: Landschaftl. Bank.

Bergedorf-Geesthachter Eisenbahn-Akt.-Ges. in Hamburg.

Gegründet: 31./8. 1905; eingetr. 13./9. 1905. Gründer: E. J. A. Siemers, Hamburg; Gemeindevorsteher A. H. E. Piep, Geesthacht; F. A. Riege, Hamburg; Dir. Emil Knight, Krümmel; Dir. C. E. F. von Oven, Düneberg; Rechtsanw. Dr. Guido Möring, R. C. W. A. Sieverts, Hamburg.

Zweck: Bau und Ausnutzung einer normalspur. Kleinbahn von Bergedorf nach Geesthacht, Länge ca. 15 km. Der Bau ist Nov. 1905 begonnen, seit 20./12. 1906 bestand ein beschränkter Betrieb, am 1./5. 1907 wurde der volle Betrieb aufgenommen. Als Grundlage dienen der mit der Finanzdeputation abgeschlossene Conc.-Vertrag u. die vom preuss. Reg.-Präs. zu Schleswig erteilte Genehm.-Urkunde, nach denen die Bahn auf eine Dauer von 99 J. vom Tage der Betriebsöffnung ab koncessioniert wird. Nach Ablauf von 20 Jahren soll dem Staat Ankauf der Bahn gestattet sein.

Kapital: M. 1 100 000 in 550 Vorz.-Aktien und in 550 St.-Aktien à M. 1000, voll eingezahlt seit 1./10. 1906. Die Vorz.-Aktien geniessen 5% Vorz.-Div. und Vorbefriedigung im Falle der Liquidation.

Anleihe: M. 500 000 in 4¹/₂% Oblig. à M. 1000, sollen zur Deckung restlicher Baukosten und von Erweiterungen allmählich nach Bedarf ausgegeben werden.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1907: Aktiva: Bahnanlage im Bau 973 400, Ausgaben u. Vorschüsse für Grunderwerb in Kamp 38 272, Eisenb.-Hauptkasse Altona, Vorschüsse f. Gleisanschluss 20 000, Kaut.-Effekten 18 345, Kosten des provis. Betriebes abzügl. der Einnahmen 4110, Betriebsmaterial. 1100, vorausgez. Versch. 2804, Debit. 383, verfügb. Geldmittel 68 494. — Passiva: A.-K. 1 100 000, Bauzinsen 16 500, Vergüt. an A.-R. 4000, Unterst.-F. 2123, Kredit. 4289. Sa. M. 1 126 912.

Dividenden: 1905/06—1906/07: 0% (Baujahre); für die Vorz.-Aktien wurden für 1906/07 4% = M. 30 auf die Einzahlungen Bauzinsen gezahlt.

Vorstand: Dr. Ing. C. O. Gleim, Stellv. Ing. P. Weichhold.

Aufsichtsrat: Vors. E. J. A. Siemers, Stellv. R. Sieverts, Rechtsanw. Dr. Guido Möring, Rechtsanw. Dr. C. J. Melchior, Hamburg; Bürgermeister Dr. H. M. D. Lange, Gen.-Dir. C. Duttonhofer, Bergedorf; Bürgermeister Spehr, Ratzeburg; C. A. Krüger, Geesthacht.

Zahlstellen: Hamburg: M. M. Warburg & Co.; Bergedorf: Depos.-Kasse d. Deutschen Bank.